

Zweckverband Bauhof  
Reichenbach – Hochdorf

Beschluss

über den Wirtschaftsplan des  
Zweckverbandes Bauhof  
Reichenbach – Hochdorf  
für das Wirtschaftsjahr  
2018

Aufgrund der §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit dem §§ 18, 19 und 20 des Gesetzes überkommunale Zusammenarbeit und dem § 6 der Verbandsatzung hat die Verbandssammlung am 27.11.2017 folgenden Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Bauhof Reichenbach-Hochdorf für das Wirtschaftsjahr 2018 beschlossen:

1. Der Erfolgsplan wird mit den Summen		
der Erträge auf	EUR	1.765.000
davon hoheitlich	EUR	1.260.300
davon Betrieb gewerblicher Art	EUR	504.700
und		
der Aufwendungen auf	EUR	1.765.000
davon hoheitlich	EUR	1.260.300
davon Betrieb gewerblicher Art	EUR	504.700
festgesetzt.		
2. Der Vermögensplan wird bei den verfügbaren		
und benötigten Mitteln auf die Summe von je	EUR	132.700
davon hoheitlich	EUR	112.000
davon Betrieb gewerblicher Art	EUR	20.700
festgesetzt.		
3. Die vorgesehene Kreditaufnahme (Krediter-		
mächtigung) wird auf	EUR	15.000
davon hoheitlich	EUR	10.000
davon Betrieb gewerblicher Art	EUR	5.000
festgesetzt.		
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungser-		
mächtigungen wird auf	EUR	0
festgesetzt.		

5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

EUR

300.000

Reichenbach, den

Bernhard Richter  
Verbandsvorsitzender

Zweckverband Bauhof  
Reichenbach – Hochdorf

Wirtschaftsplan für das Jahr  
2018

Die Gemeinden Reichenbach a.d.Fils und Hochdorf haben am 21. Oktober 2003 eine Satzung über den Zweckverband Bauhof Reichenbach-Hochdorf vereinbart.

Das Landratsamt Esslingen genehmigte die Verbandssatzung des Zweckverbandes Bauhof Reichenbach-Hochdorf vom 21.10.2003 gemäß § 7 Abs. 1 i.V. m. § 28 Abs. 2 Nr. 1 GKZ am 28.11.2003.

Die Verbandssatzung trat am 01.01.2004 in Kraft.

Der Verband ist ein Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit für Baden-Württemberg und führt den Namen „Zweckverband Bauhof Reichenbach-Hochdorf“.

Der Sitz der Betriebsleitung ist in der Filsstraße 18 in 73262 Reichenbach.

Die wesentlichen Aufgaben des Zweckverbandes im hoheitlichen Bereich sind die Bereithaltung, Ausstattung und Betrieb des kommunalen Bauhofes, einschl. Räum- und Streudienst (soweit nicht Dritte wie andere Straßenbaulastträger oder Grundstückseigentümer verpflichtet sind), sowie Landschafts- und Grünpflege.

Die Aufgaben im Betrieb gewerblicher Art beinhalten neben Arbeiten für die Wasserversorgung beider Gemeinden auch Arbeiten für das Freibad und die Brühlhalle für die Gemeinde Reichenbach sowie Arbeiten für die Nahwärme und das Heizkraftwerk für die Gemeinde Hochdorf.

Außerdem hat der Zweckverband die Aufgabe, auf konkrete Anforderung eines Verbandsmitglieds technische und pflegerische Aufgaben sowie Dienst- und Hilfsdienste aller Art im kommunalen Bereich zu erfüllen und/oder Geräte und Personal zur Verfügung zu stellen. Der Zweckverband ist berechtigt, sich dabei Dritter zu bedienen.

Der Zweckverband erstrebt keinen Gewinn.

Die Organe des Zweckverbandes sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende.

Die Verbandsversammlung besteht aus zehn Vertretern der Verbandsmitglieder, die sich auf die Verbandsgemeinden wie folgt aufteilen:

- Der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach a.d.Fils und 4 weitere Vertreter
- Der Bürgermeister der Gemeinde Hochdorf und 4 weitere Vertreter

Zur Erfüllung seiner Aufgaben bestellte der Zweckverband einen Geschäftsführer, der die technische Verantwortung sowie die Verwaltungs- und Finanzverantwortung seit Beginn der Gründung innehat.

Seit dem 01.10.2005 gelten beim Zweckverband die Vorgaben des neuen TVöD.

Am 26.09.2005 wurde die Verbandssatzung in verschiedenen Punkten geändert, um sowohl der betriebswirtschaftlichen Führung des Zweckverbandes als auch den Vorgaben des Landratsamtes zu entsprechen.

Ab dem Jahr 2006 wurden die hoheitlichen Aufgaben und die Arbeiten im Betrieb gewerblicher Art gemäß der Oberfinanzdirektion in zwei getrennten Buchungskreisen geführt und bearbeitet.

In 2007 wurde auch die Dienstvereinbarung zur Einführung leistungs- und/oder erfolgsorientierter Entgelte und Vereinbarung eines betrieblichen Systems nach § 18 Abs. 6 Satz 1 TVöD eingeführt.

Seit dem 01.04.2010 werden bestimmte Daueraufträge gemäß verschiedener Leistungsverzeichnisse nach einem Einheitspreis abgerechnet. Diese Einheitspreise mussten seither nicht abgeändert werden. Auch der seit dem 01.08.2011 einheitliche Verrechnungssatz von 47,17 €/h musste nach entsprechenden Kalkulationen nicht nach oben korrigiert werden.

Die Abrechnungen werden monatsweise erstellt.

Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen finden die entsprechenden Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes sinngemäß Anwendung.

Der Wirtschaftsplan wurde nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und der Durchführungsverordnung hierzu aufgestellt. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, dem Finanzplan, der Stellenübersicht und der Darlehensübersicht.

Die Auflistungen im Erfolgsplan entsprechen den Vorgaben nach §275 Abs. 2 HGB.



# Zweckverband Bauhof Reichenbach – Hochdorf

Wirtschaftsplan für das Jahr  
2018

## I. Erfolgsplan

## I. Erfolgsplan

Entsprechend § 13 Abs. 1 der Verbandssatzung werden den Mitgliedern die Leistungen des Zweckverbandes in Rechnung gestellt.

Die Erlöse setzen sich aus der Arbeitsleistung, aus Verrechnungen durch Maschinen- und Fahrzeugeinsätze, der Weiterberechnung für die in Anspruch genommenen Dienst- und Fremdleistungen Dritter und Materialien für die sachgemäße Ausführung der angefallenen Arbeiten zusammen.

Die Personalleistungen werden mit einem einheitlichen Verrechnungssatz, unabhängig von Person und Tätigkeit, abgerechnet.

Im Wirtschaftsjahr 2018 werden im Erfolgsplan mit Einnahmen und entsprechenden Ausgaben in Höhe von EUR 1.765.000 gerechnet. Davon entfallen EUR 1.260.300 auf den hoheitlichen Bereich und EUR 504.70000 auf den Betrieb gewerblicher Art.

Diesen Einnahmen stehen folgende Aufwendungen gegenüber:

### 1. Materialaufwand mit i.g. EUR 295.000

In dieser Position sind die Materialien sowie die Dienst- und Fremdleistungen (Aufwand für bezogene Leistungen) aufgeführt, die für die sachgemäße Ausführung der von den Gemeinden in Auftrag gegebenen Arbeiten nötig sind.

Beim Materialdirektverbrauch handelt es sich um Baustoffe wie z.Bsp. Asphalt oder Mineralbeton beim allgemeinen Bauhof, um Bepflanzungen, Düngematerial usw. in der Gärtnerei, und um Materialien bei der Wasserversorgung für die Instandhaltung des Rohrnetzes und für die Behebung von Rohrbrüchen.

Diese Materialien werden wie die Aufwände für bezogene Dienst- und Fremdleistungen (z.Bsp. Containerdienste für Müll, Baggerbetriebe, Leihgeräte usw.), welche ebenfalls für die sachgemäße Ausführung der von den Gemeinden in Auftrag gegebenen Arbeiten nötig sind, mit einem Gemeinkostenzuschlag von 5 % in Rechnung gestellt.

### 2. Personalaufwand mit i.g. EUR 955.000

In dieser Hochrechnung sind die Vergütungen von Rufbereitschaften (Winterdienst, Notdienst der Wasserversorgung), Leistungsentgelte nach TVöD sowie weitere tarifliche Leistungen nach TVöD enthalten.

### 3. Abschreibungen mit i.g. EUR 110.000

In der Position Abschreibungen sind alle Abschreibungen von Sachanlagen in Höhe von EUR 98.000 sowie die Vollabschreibungen geringwertiger Gegenstände in Höhe von EUR 12.000 enthalten. Die Abschreibungen der Sachanlagen basieren auf den amtlichen Abschreibungstabellen.

Aufgrund der Anschaffungen in 2017 erhöhen sich diese gegenüber dem Vorjahr deutlich.

4. Sonstiger betrieblicher Aufwand mit i.g. EUR 392.000

Diese sind unterteilt in Gebäudekosten, Aufwendungen KFZ, Maschinen und Geräte sowie sonstiger betrieblicher Aufwand.

5. Zinsaufwand mit i.g. EUR 9.000

6. Kraftfahrzeugsteuer mit i.g. EUR 4.000

7. Steuer vom Einkommen und Ertrag

Hier werden EUR 0 angesetzt, da der Zweckverband keine Gewinne generieren muss und somit von keinem Gewinn ausgegangen wird.

In der Erfolgsplanvorschau 2018 bis 2021 wird von einem unveränderten Personalstand und gleichbleibenden Verrechnungssätzen ausgegangen. Daher werden die Umsatzerlöse in diesem Zeitrahmen konstant mit EUR 1.765.000 ausgewiesen.

Entsprechend sind die Gesamtaufwendungen in gleicher Höhe angesetzt.





	Hoheitlicher Bereich			Betrieb gewerbl. Art			Summe		
	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
<b>6. Zinsaufwand</b>									
Zinsen u.ä. Aufwendungen (sonst. Verbindl.keiten)	0	750	1.200	0	250	950	0	1.000	2.150
Zinsen u.ä. Aufwendungen (Invest.kredite)	7.789	7.500	5.800	3.165	1.500	1.050	10.954	9.000	6.850
Summe Zinsen u.ä. Aufw.	7.789	8.250	7.000	3.165	1.750	2.000	10.954	10.000	9.000
<b>7. Kraftfahrzeugsteuer</b>									
Fahrzeuge	2.369	2.800	2.800	369	1.200	1.200	2.738	4.000	4.000
Summe Kraftfahrzeugsteuer	2.369	2.800	2.800	369	1.200	1.200	2.738	4.000	4.000
<b>8. Steuer vom Einkommen und Ertrag</b>									
Körperschaftsteuer		0	0	1.891	0	0	1.891	0	0
Solidaritätssteuer		0	0	104	0	0	104	0	0
Gewerbesteuer		0	0	1.728	0	0	1.728	0	0
Gew.st. Vorjahre §4 Abs. 5b Est.G		0	0	0	0	0	0	0	0
Kapitalertragssteuer 25 %		0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Steuer vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	3.723	0	0	3.723	0	0
<b>Erträge insgesamt</b>	1.266.803	1.254.000	1.260.300	513.419	511.000	504.700	1.780.222	1.765.000	1.765.000
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	1.296.579	1.254.000	1.260.300	499.533	511.000	504.700	1.796.112	1.765.000	1.765.000
<b>Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	-29.776	0	0	13.886	0	0	-15.890	0	0

Erfolgsplan ZVB 2018 - 2021
-----------------------------

	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
1. Umsatzerlöse	1.765.000	1.765.000	1.765.000	1.765.000
2. Materialaufwand	295.000	290.000	283.000	283.500
3. Personalaufwand	955.000	975.000	990.000	1.000.000
4. Abschreibungen	110.000	102.700	90.000	85.000
5. Sonstiger betrieblicher Aufwand	392.000	385.500	391.000	386.500
6. Zinsaufwand	9.000	8.500	7.700	6.700
7. Kraftfahrzeugsteuer	4.000	3.300	3.300	3.300
8. Steuer vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>1.765.000</b>	<b>1.765.000</b>	<b>1.765.000</b>	<b>1.765.000</b>
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>1.765.000</b>	<b>1.765.000</b>	<b>1.765.000</b>	<b>1.765.000</b>
<b>Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Zweckverband Bauhof  
Reichenbach – Hochdorf

Wirtschaftsplan für das Jahr  
2018

II. Vermögensplan

Im Vermögensplan stehen den Einnahmen von EUR 132.700 Ausgaben in der selben Höhe gegenüber.

Auf der Einnahmenseite sind die Abschreibungen in Höhe von EUR 110.000, eine Kreditaufnahme in Höhe von EUR 15.000 sowie einem Fehlbetrag aus dem laufenden Jahr in Höhe von EUR 7.700 zu verzeichnen.

Auf der Ausgabenseite sind neben den Kredittilgungen in Höhe von EUR 117.700 auch die geplanten Investitionen in Höhe von EUR 15.000 aufgeführt.

Die geplanten Investitionen sind lediglich Ersatzbeschaffungen von laufenden Geräten bzw. Maschinen. Größere Anschaffungen sind nicht geplant.

## Vermögensplan ZVB 2018

	Hoheitlich Ansatz 2018	BgA Ansatz 2018	Summe Ansatz 2018
<b>1. Einnahmen</b>			
1.1 Abschreibungen	102.000	8.000	110.000
1.2 sonstige Einnahmen			0
1.3 Kredit	10.000	5.000	15.000
1.4 erübrigte Mittel Vorjahre (lt. Planansatz 2016 - Finanzplan)			0
1.5 Fehlbetrag laufendes Jahr		7.700	7.700
<b>Summe Erträge</b>	<b>112.000</b>	<b>20.700</b>	<b>132.700</b>
<b>2. Ausgaben</b>			
2.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung			
2.1.1 Bauhof / Gärtnerei / Verwaltung - Investitionen gemäß Erläuterungen Finanzplan	10.000		10.000
Summe Ausgaben Bauhof	10.000		10.000
2.1.3 Wasserversorgung - Investitionen gemäß Erläuterungen Finanzplan		5.000	5.000
Summe Ausgaben Wasserversorgung		5.000	5.000
<b>Zwischensumme Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b>10.000</b>	<b>5.000</b>	<b>15.000</b>
2.2 Kredittilgung	97.200	20.500	117.700
2.3 erübrigte Mittel laufendes Jahr	0	0	0
2.4 Fehlbetrag Vorjahre	0	0	0
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>107.200</b>	<b>25.500</b>	<b>132.700</b>



Zweckverband Bauhof  
Reichenbach – Hochdorf

Wirtschaftsplan für das Jahr  
2018

**III. Finanzplan**

## Finanzplan ZVB 2017 - 2021

Deckungsmittel	vorl. RE 2017			2018			2019			2020			2021		
	Hoheiti.	BgA	Summe	Hoheiti.	BgA	Summe	Hoheiti.	BgA	Summe	Hoheiti.	BgA	Summe	Hoheiti.	BgA	Summe
Abschreibungen	97.000	7.000	104.000	98.000	12.000	110.000	92.000	10.700	102.700	82.000	8.000	90.000	78.000	7.000	85.000
sonstige Einnahmen	1.000	2.000	3.000			0			0			0			0
Entnahme aus Kapitalrücklage			0			0			0			0			0
Kredit	247.000	0	247.000	10.000	5.000	15.000	10.000	5.000	15.000	10.000	5.000	15.000	10.000	5.000	15.000
erübrigte Mittel aus Vorjahren			0			0			0			0			0
Finanzfehlbetrag laufendes Jahr			0	7.700	7.700	7.700			0			0			0
<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>345.000</b>	<b>9.000</b>	<b>354.000</b>	<b>108.000</b>	<b>24.700</b>	<b>132.700</b>	<b>102.000</b>	<b>15.700</b>	<b>117.700</b>	<b>92.000</b>	<b>13.000</b>	<b>105.000</b>	<b>88.000</b>	<b>12.000</b>	<b>100.000</b>
<b>Ausgaben</b>															
Betriebs- und Geschäftsausstattung:			0			0			0			0			0
Fahrzeuge, Maschinen	255.000	8.000	263.000	10.000	5.000	15.000	10.000	5.000	15.000	10.000	5.000	15.000	10.000	5.000	15.000
Kreditilgung	76.000	15.000	91.000	97.200	20.500	117.700	77.000	18.000	95.000	76.000	14.000	90.000	74.000	11.000	85.000
erübrigte Mittel laufendes Jahr			0			0			0			0			0
Finanzfehlbetrag Vorjahre			0			0		7.700	7.700			0			0
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>331.000</b>	<b>23.000</b>	<b>354.000</b>	<b>107.200</b>	<b>25.500</b>	<b>132.700</b>	<b>87.000</b>	<b>30.700</b>	<b>117.700</b>	<b>86.000</b>	<b>19.000</b>	<b>105.000</b>	<b>84.000</b>	<b>16.000</b>	<b>100.000</b>

Erläuterungen Finanzplan ZVB 2018 - 2021

Jahr	Anschaffungen	Betrag		
		Hoheitl.	BgA	Summe
2018	Bauhof / Gärtnerei / Verwaltung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen  Wasserversorgung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen	10.000		10.000
			5.000	5.000
		10.000	5.000	15.000
2019	Bauhof / Gärtnerei / Verwaltung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen  Wasserversorgung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen	10.000		10.000
			5.000	5.000
		10.000	5.000	15.000
2020	Bauhof / Gärtnerei / Verwaltung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen  Wasserversorgung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen	10.000		10.000
			5.000	5.000
		10.000	5.000	15.000
2021	Bauhof / Gärtnerei / Verwaltung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen  Wasserversorgung: - Investitionen/Ersatzbeschaffungen Geräte/Maschinen/Fuhrpark Geräte/Maschinen: Ersatzbeschaffungen	10.000		10.000
			5.000	5.000
		10.000	5.000	15.000

## Darlehensübersicht ZVB

### Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in 2018

Darlehensnr.	Darlehensgeber	Höhe des Darlehens	Zinssatz in %	Laufzeit von - bis	Jahre	Stand in EURO am 01.01.2018			Zugang 2018 in EURO			Tilgungen 2018 in EURO			Stand in EURO am 31.12.2018			Zinsaufwendungen in EURO in 2018		
						Hoheitl.	BgA	Summe	Hoheitl.	BgA	Summe	Hoheitl.	BgA	Summe	Hoheitl.	BgA	Summe	Hoheitl.	BgA	Summe
10153458 / 3	IB Schl.-Holst.	226.500	2,165	11.10-11.18	8	20.785	2.755	23.540				20.785	2.755	23.540	0	0	0	204	27	231
6010377985	KSK ES-NT	60.000	2,75	11.11-11.19	8	3.062	10.858	13.920				1.690	5.990	7.680	1.372	4.868	6.240	63	223	286
6010464063	KSK ES-NT	20.000	2,30	11.13 - 09.21	8	9.912	0	9.912				2.565	0	2.565	7.347	0	7.347	201	0	201
6010508929	KSK ES-NT	55.000	1,55	12.14 - 12.22	8	28.864	7.216	36.080				5.504	1.376	6.880	23.360	5.840	29.200	415	104	519
6010523038	KSK ES-NT	50.000	1,55	02.15 - 12.22	8	25.000	6.250	31.250				5.000	1.250	6.250	20.000	5.000	25.000	358	90	448
6010591448	KSK ES-NT	80.000	1,15	06.16 - 06.24	8	48.750	16.250	65.000				7.500	2.500	10.000	41.250	13.750	55.000	528	176	704
6010464094	KSK ES-NT	247.000	1,29	07.17 - 03.25	8	231.064	0	231.064				34.699	0	34.699	196.365	0	196.365	2.827	0	2.827
	KSK ES-NT	15.000	ca. 1,5	07.18 - 06.26	8				10.000	5.000	15.000	625	313	938	9.375	4.687	14.062	75	38	113
						<b>Summen</b>			78.368	14.184	92.552	299.069	34.145	333.214	4.671	658	5.329			
<b>Sonst. Verbindlichkeiten in 2018</b>																				
Kontokorrent bei KSK ES-NT		200.000	1,25	03.15 - 03.23	8	98.433	32.812	131.245				18.752	6.250	25.002	79.681	26.562	106.243	1.123	374	1.497
<b>Gesamtsummen</b>		953.500				465.870	76.141	542.011	10.000	5.000	15.000	97.120	20.434	117.554	378.750	60.707	439.457	5.794	1.032	6.826

# Zweckverband Bauhof Reichenbach – Hochdorf

Wirtschaftsplan für das Jahr  
2018

## IV. Stellenplan

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	Stellenobergrenzen- verordnung	TVöD	2018			2017		Vermerke, Erläuterungen
				Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
A	Beamte								
	Beamte insgesamt			0	0	0	0	0	

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	TVöD	Soll	2018			2017		Vermerke, Erläuterungen
				mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt		
B	Beschäftigte								
			12	0			0	0	
			11	0			1	1	
			10	0			0	0	
			9	1			0	0	
			8	0			0	0	
			7	1			1	1	
			6	1,50			1	1	
			5	5,85			5,85	5,85	
			4	5,00			5,50	5,50	
			3	3			3	3	
			2	0			0	0	
			1	0			0	0	
		Sonder- tarif	0	0			0	0	
	Beschäftigte insgesamt		17,35				17,35	17,35	

Nr.	Laufbahngruppen	Zahl der Stellen 2018	Zahl der Stellen 2017	+ mehr - weniger
<b>Zusammenfassung</b>				
1.	Beamte	0	0	0
2.	Beschäftigte	17,35	17,35	0,00
	Summe	17,35	17,35	0,00